

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

SC 1900 Schweinfurt : VfL Niederwerrn
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

Erhard in Gala-Form

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf die Mannschaft des SC 1900 Schweinfurt am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfL Niederwerrn. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Kevin Erhard. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Kevin Erhard, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SC 1900 Schweinfurt dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Licht / Wolz waren in der Partie gegen Malik / Scheuring nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Ein souveräner Sieg. Lange umkämpft war die Partie zwischen Knappke / Hamo und Dill / Hofmann, ehe sich die Gastspieler mit 11:6, 9:11, 8:11, 11:3, 6:11 durchsetzten. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Schuler / Knappke und Erhard / Erhard, bevor das 2:3 feststand. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Carsten Licht gegen Max Dill durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen nachfolgend Marco Knappke letztlich auf Lager, um Christian Malik final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Einen Zähler für das Team verpasste Wolfgang Wolz bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Kevin Erhard. Trotz Blitzstart verlor Abdullah Hamo sein Spiel gegen Sebastian Erhard letztlich mit 12:10, 7:11, 3:11, 13:15. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Werner Schuler über die 1:3-Niederlage gegen Christian Scheuring hinweggetröstet werden musste. Die siegbringende Taktik fehlte Michael Knappke bei seiner 0:3-Niederlage gegen Valentin Hofmann ab Ballwechsel 1. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Anlaufschwierigkeiten musste Carsten Licht zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Zwischenzeitlich konnte Marco Knappke zwar einen Satz gewinnen, verlor derweil das Spiel gegen Max Dill aber trotzdem deutlich mit 1:3. Wolfgang Wolz gelang es Sebastian Erhard zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Abdullah Hamo bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Kevin Erhard noch ab und quittierte ein 2:3. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war.

Nach diesem Ergebnis wird der SC 1900 Schweinfurt am 13.11.2021 gegen den TSV 1906 Gochsheim versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 20.11.2021 gegen den SV Ramsthal 1921 mitnehmen.

Statistik:

SC 1900 Schweinfurt

Doppel: Licht / Wolz 1:0, Knappke / Hamo 0:1, Schuler / Knappke 0:1

Einzel: C. Licht 2:0, M. Knappke 0:2, W. Wolz 1:1, A. Hamo 0:2, W. Schuler 0:1, M. Knappke 0:1

VfL Niederwerrn

Doppel: Dill / Hofmann 1:0, Malik / Scheuring 0:1, Erhard / Erhard 1:0

Einzel: C. Malik 1:1, M. Dill 1:1, S. Erhard 1:1, K. Erhard 2:0, V. Hofmann 1:0, C. Scheuring 1:0